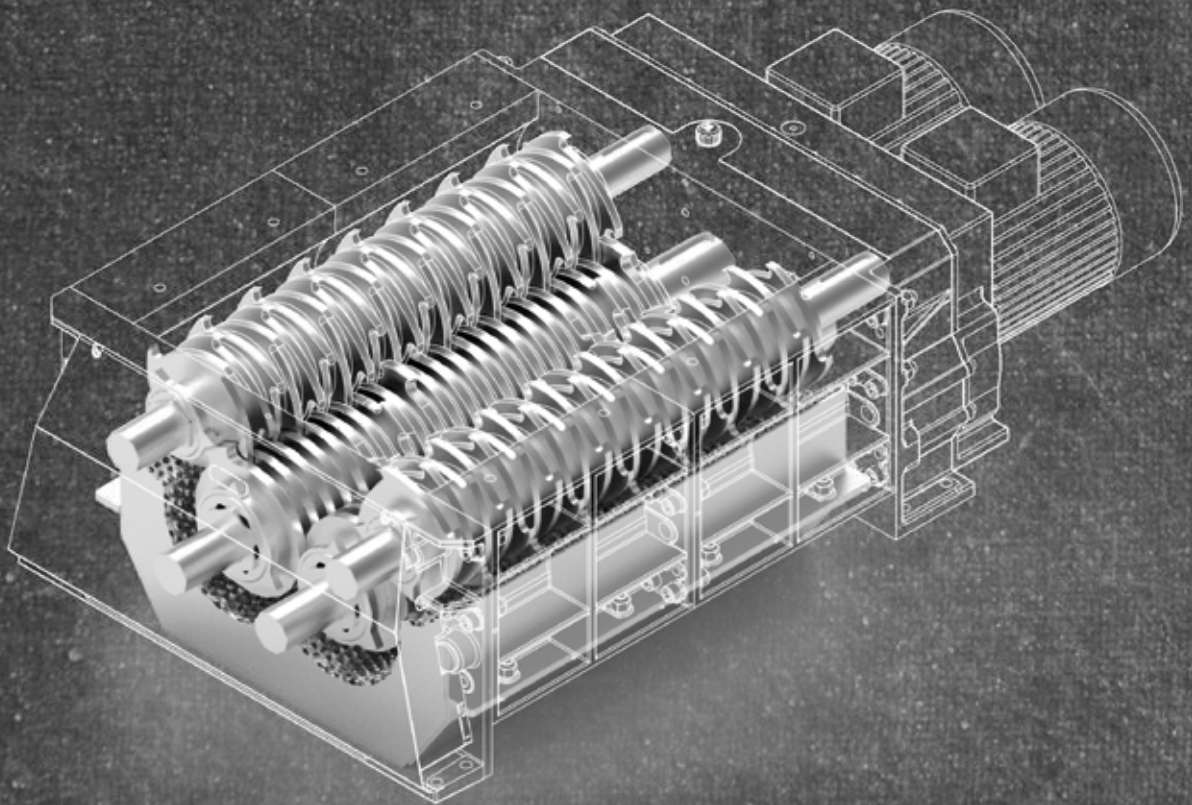


UNTHA

The reliable brand!

50
JAHRE
UNTHA

Von der kleinen Schlosserei zur internationalen
Größe in der Zerkleinerungstechnik



Inhaltsverzeichnis

- 03** Editorial
- 04** UNTHA im Überblick
- 05** Vision & Mission
- 07** 50 Jahre UNTHA
- 08** 50 Jahre im Zeitraffer
- 13** Interview
- 14** Bildergalerie
- 16** Innovationen
- 20** Referenzen
- 22** Vertriebspartner

50 Jahre UNTHA – das ist definitiv ein Grund zum Feiern! Wir haben es dem Pioniergeist und Weitblick von Toni Unterwurzacher zu verdanken, dass wir ein so stolzes Jubiläum begehen dürfen. Es ist aber auch der Innovationskraft und dem Engagement der stetig wachsenden Zahl von Mitarbeitern zuzuschreiben, dass wir heute so erfolgreich dastehen. Unser Unternehmen ist geprägt von unserer Geschichte, unserer Kultur und unseren Werten. Wir definieren uns als Qualitätsführer in der Zerkleinerungstechnik. Zuverlässigkeit ist für uns oberstes Gebot. Gerade in der heutigen schnelllebigen Wirtschaftswelt ist ein Partner, auf den man sich hundertprozentig verlassen kann, ein sehr wertvolles Gut. Wir sind von unserer Tradition geprägt und haben den Anspruch, dass unsere Handschlagqualitäten international als herausragendes Merkmal wahrgenommen werden.

Mit diesem Wissen um unsere Qualität gehen wir sehr zuversichtlich in Richtung Zukunft. Ein ganz zentrales Thema für unser Unternehmen ist die Digitalisierung quer durch alle Bereiche. Mit UNTHA GENIUS, dem intelligenten Assistenzsystem für unsere Zerkleinerungsmaschinen, bilden wir den „digitalen Zwilling“ einer jeden Maschine ab. Die Implementierung eines neuen, umfassenden ERP-Systems und der Ausbau unserer digitalen Infrastruktur werden ebenso zu einem gesunden Wachstum unseres Unternehmens beitragen, wie die langfristige Sicherung unseres Qualitätsanspruchs und die Ausweitung der weltweiten Marktbearbeitung.

Ein Unternehmen ist vor allem dann stark, wenn es zuverlässige Partner an seiner Seite hat. Ich möchte daher die Gelegenheit nutzen, mich bei all unseren Kunden, Lieferanten, Vertriebspartnern und natürlich bei unseren Töchtern und Mitarbeitern für die hervorragende Zusammenarbeit zu bedanken. Lasst uns gemeinsam erfolgreich und voller Energie ins nächste Jahrzehnt gehen!



Alois Kitzberger, CEO

Alois Kitzberger, CEO

Mit Zuverlässigkeit in eine nachhaltige Zukunft

Weltweit steigt die Abfallmenge rasant an. Gleichzeitig sind Rohstoffe und Energie nur begrenzt verfügbar. Was es braucht ist eine Kreislaufwirtschaft, die Produkte, Materialien und Ressourcen am Ende ihrer Nutzungsdauer in den Produktionskreislauf zurückführt. Nur mit Nachhaltigkeit und einer zuverlässigen Aufbereitungstechnik können diese Herausforderungen gemeistert werden. Und hier kommen wir ins Spiel.

Seit 50 Jahren sind wir einer der bedeutendsten Hersteller in einer wachsenden und zukunftsorientierten Branche. Unterschiedliche Geschäftsfelder erfordern unterschiedliche Lösungen – genau hier liegt unsere Stärke. Egal, ob Restholzverwertung, Wertstoffrecycling, Akten- und Datenvernichtung oder Abfallaufbereitung: Mit speziell auf den jeweiligen Anwendungsfall abgestimmter Zerkleinerungstechnik, verschiedenen Antriebsleistungen, unterschiedlichen Schneidwerksbreiten und Maschinen mit ein, zwei oder vier Wellen sind wir für alle Anforderungen erster Ansprechpartner.

Mit Anpassungsfähigkeit, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit haben wir die Basis für die nächsten Jahrzehnte geschaffen. Unser starkes Engagement in Forschung und Entwicklung ergänzt unser Tun, denn: Die Forschung von heute ist die Innovation von morgen.

UNTHA im Überblick



Gründung 1970



Headquarter Kuchl
(Österreich)



300 Mitarbeiter
(Stand 2021)



70 Mio. Umsatzerlöse
(Stand 2021, inkl.
Tochterfirmen)



Familiengeführtes
Unternehmen



2 eigene Forschungs-
und Entwicklungs-
zentren



Mehr als 80 %
Eigenfertigungs-
anteil



Weltweit über 40
Vertriebs- und Service-
partner



Tochterunternehmen
Deutschland, Polen
USA, UK



Unsere Vision

» UNTHA ist ein führendes Technologieunternehmen im Bereich der industriellen Zerkleinerungstechnik. Die Marke steht für herausragende Produkte, exzellenten Kundenservice und bahnbrechende Innovationen. UNTHA verbindet wirtschaftlichen Erfolg mit gesellschaftlicher Verantwortung und leistet einen wertvollen Beitrag zum Schutz der Umwelt. Die Erfolgsbasis bildet dabei eine gelebte Wertekultur, die jeden Mitarbeiter bestärkt und befähigt, ein wichtiger Teil eines erfolgreichen Teams in einem modernen Unternehmen zu sein. «

Unsere Mission

» Seit mehr als 50 Jahren gilt: UNTHA ist die zuverlässigste Marke in der Zerkleinerungstechnik! Wir lassen keinen unserer Kunden im Stich. In der Regel gilt: Einmal UNTHA Kunde, immer UNTHA Kunde.

Unsere weltweiten Kunden bleiben der Marke UNTHA treu und empfehlen uns weiter. Auch für die Zukunft versprechen wir ihnen: Beim Thema Zuverlässigkeit machen wir keine Kompromisse! «



50 Jahre UNTHA 50 Jahre Zuverlässigkeit

Eine Zeitreise durch eine bewegte Firmengeschichte

Wir schreiben das Jahr 1970. In Kuchl im Salzburger Tennengau legt Anton Unterwurzacher mit seiner kleinen Schlosserei den Grundstein für etwas, das man heute – 50 Jahre danach – mit Stolz als Erfolgsgeschichte bezeichnen kann. Es gelingt dem ehemaligen Sonder- und Vorrichtungsmaschinenbauer, mit Weitblick und Pioniergeist Lösungen zu entwickeln, die heute einer ganzen Branche wichtige Märkte und Geschäftsfelder erschließen.

Angefangen hat alles mit der Anfrage des Kuchler Lebensmittelhändlers Christian Hasenbichler, der eine Entsorgungslösung für seine Holzkisten und Kartonagen benötigte. Daraufhin konstruierte Anton Unterwurzacher in seiner kleinen Maschinenschlosserei gemeinsam mit Christian Hasenbichler die erste Zerkleinerungsmaschine für genau diesen Einsatzzweck. Mehr als ein Jahr lang haben die beiden Geschäftspartner an einer Lösung getüftelt. In weiterer Folge hat Anton Unterwurzacher das weltweit erste 4-Wellen-Schneidsystem mit Lochgitter entwickelt und dafür 1983 das weltweite Patent erhalten.

1983 kommt der erste 4-Weller von UNTHA auf den Markt. Die Tischlerei Wallinger in St. Koloman ist der erste Kunde im Tischlereibereich und setzt auch heute noch auf bewährte UNTHA Qualität. Neben Zerkleinerungsmaschinen konstruiert UNTHA zu der Zeit auch Hackschnitzelbefeuerungsanlagen. 1985 fällt die Entscheidung, sich nur noch auf Zerkleinerungstechnik zu spezialisieren.

Woher kommt der Name UNTHA?

Der Firmename UNTHA geht auf die beiden Herren UNTERwurzacher und HAsenbichler zurück. Aus der Anton Unterwurzacher Maschinenbau GmbH wird UNTHA Shredders und später der weltweit rechtlich gesicherte Markenname UNTHA shredding technology.

UNTHA heute

Derzeit beschäftigt das Unternehmen rund 300 Mitarbeiter weltweit. Am Standort Kuchl werden alle Zerkleinerungsmaschinen entwickelt, produziert und montiert. Das Einsatzspektrum reicht von der Rückgewinnung von Wertstoffen für das Recycling über die Verwertung von Rest- und Altholz bis hin zur Aufbereitung von Abfällen zu Sekundärbrennstoffen. Damit liefert das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur Ressourcenschonung und nachhaltigen Verwertung und Reduzierung von Müll. Mit Töchtern in den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Polen und Deutschland sowie einem weltweiten Vertriebsnetz ist das Unternehmen in mehr als 40 Ländern auf allen Kontinenten vertreten. Die Exportquote liegt bei 90 Prozent. Damit ist UNTHA einer der bedeutendsten Hersteller in einer wachsenden und zukunftsorientierten Branche.

50 Jahre im Zeitraffer

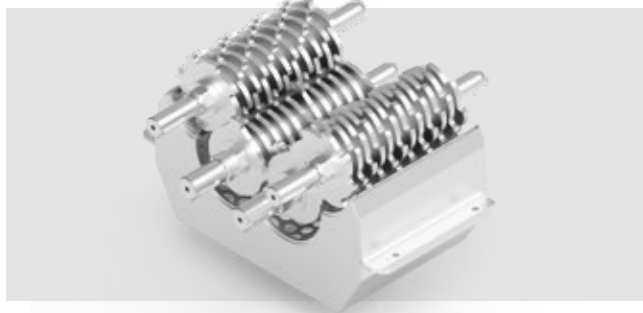
Unsere Meilensteine

Stetiges Wachstum und Weiterentwicklung haben die UNTHA Unternehmensgeschichte geprägt. Die wichtigsten Meilensteine haben wir hier zusammengefasst und uns ein paar besondere Highlights herausgepickt.

1970: Herr Anton Unterwurzacher gründet als Einzelunternehmer eine Maschinenschlosserei in Kuchl bei Salzburg mit fünf Mitarbeitern und beschäftigt sich zu Beginn mit vielfältigen Schlosserarbeiten.

1981: Auf Anfrage eines örtlichen Kaufmanns beginnt Herr Anton Unterwurzacher mit der Entwicklung einer Maschine für die Zerkleinerung von Holzkisten und Kartonagen. Gleichzeitig entwickelt er eine automatische Verbrennungsanlage.

1982: Die erste Zerkleinerungsmaschine wird fertiggestellt und samt automatischer Verbrennungsanlage ausgeliefert.



1983 wird das weltweit erste 4-Wellen-Schneid-system mit Lochgitter entwickelt, welches das Patent Nr. 319535 erhält.

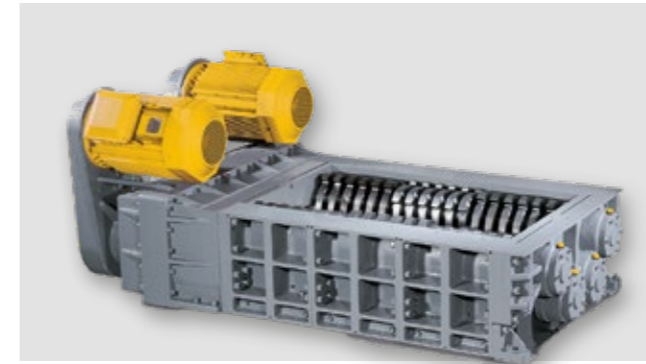
1986: Das ist der Startschuss für die weltweite Expansion. UNTHA wagt den Schritt aus dem österreichischen Markt hinaus und beginnt mit dem Aufbau eines Vertriebsnetzes in Europa und Amerika.

1987: Weitere Maschinen der 4-Weller-RS-Baureihe werden am Markt eingeführt.

Es ist die Zeit, in der die RS40-Entwicklung vorangetrieben wird. Bei den Kunden wird auf Volumensreduzierung gesetzt, um Entsorgungskosten zu sparen. Prominente Abnehmer von UNTHA Zerkleinerungslösungen sind der Robinson Club am Katschberg, McDonalds und der berühmte Tichy Eissalon in Wien.



1989: Die Anton Unterwurzacher Maschinenbau GmbH wird gegründet und der Markenname UNTHA Shredders eingeführt. Gleichzeitig wird mit dem Bau von Produktionshallen am neuen Standort in Kuchl begonnen.

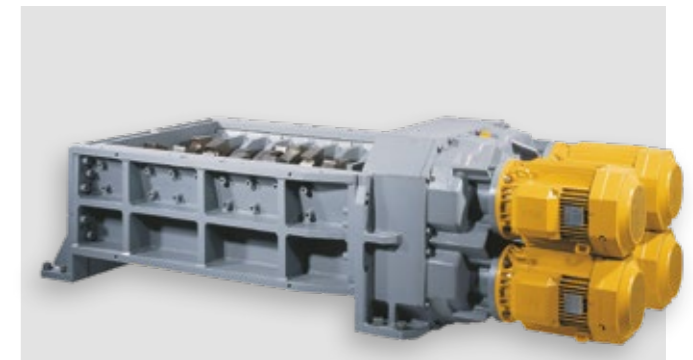


Mit dem ersten Industrie-4-Weller RS50 gelingt UNTHA 1990 der Durchbruch im Recycling. Im Jahr 1991 geht der erste Reifenshredder in die USA.

1991: UNTHA Shredders übersiedelt vollständig an den neuen Standort.

1996: Die S-Baureihe wird am Markt eingeführt.

Mit der S-Baureihe kommen die ersten großen 2-Wellen-Shredder auf den Markt. Einer der ersten Zerkleinerer dieser Art wird 1996 in der Energiezentrale des Flughafens Zürich-Kloten zur Zerkleinerung brennbarer Abfälle eingesetzt. Ebenfalls 1996 wird die größte 2-Wellen-Rotorschere gebaut, die nach Belgien geliefert wird.



1997: Die LR-Baureihe wird am Markt eingeführt.



Die Einführung der LR-Baureihe ist die Antwort von UNTHA auf geänderte Marktanforderungen, die mit dem 4-Wellen-System nicht mehr abgedeckt werden können. 1997 gehen die ersten Industrie-4-Weller zu Hitachi nach Japan.

1998: Die Entwicklungs- und Konstruktionsabteilung wird modernisiert und erweitert. Eine eigene Versuchsabteilung wird gegründet.

2000 wird das UNTHA Shredders Testcenter eröffnet. Zusätzliche Lager- und Montagehallen werden errichtet.



2003: Die XR-Baureihe wird am Markt eingeführt.

Zwei der ersten XR-Maschinen gehen an den Recyclingbetrieb der Stadt Graz. Die Maschinen sind perfekt an die Rahmenbedingungen angepasst. Spätestens mit der Deponieverordnung, die Kriterien zur Annahme von Müll festlegt, beginnt der Siegeszug der XR, die genau auf die jeweiligen Anforderungen angepasst werden kann.



UNTHA
shredding technology

2006: Das neue Bürogebäude, in dem die komplette Vertriebsorganisation Platz findet, wird eröffnet. Gleichzeitig wird der Markenname UNTHA shredding technology eingeführt und weltweit rechtlich geschützt.

2007: Gründung der Tochterfirma UNTHA America.



2008 übernimmt Alois Kitzberger die Geschäftsleitung von Anton Unterwurzacher. Gleichzeitig wird die TR-Reihe am Markt eingeführt.

2010: 2010 wird die Marke UNTHA mit dem Markenkernwert „Zuverlässigkeit“ neu positioniert. Die UNTHA Academy wird gegründet. Gleichzeitig werden die RS30- und RS40-Zerkleinerer am Markt eingeführt. Mit dem Erweiterungsbau wird begonnen. UNTHA shredding technology gewinnt den Salzburger Wirtschaftspreis für die beste Innovation.

2011: Die Tochterfirma UNTHA UK wird gegründet.

2011 wird der RS150 am Markt eingeführt.



2012: Das neue R&D-Center wird eröffnet.

2013: Der Erweiterungsbau des Headquarters in Kuchl wird fertiggestellt.

2014: Die Tochter UNTHA Deutschland wird gegründet. Die neue XR-Klasse wird am Markt eingeführt.



2014 gehen gleich 5 Maschinen nach Großbritannien zu Suez und 4 XR nach Finnland. 2015 wird die erste XR nach Korea geliefert, 2016 nach Vietnam. Größter Abnehmer von XR-Shreddern ist Lancashire mit 10 Maschinen insgesamt.

2016: Product launch des weltweit ersten mobilen Zerkleinerers mit Elektroantrieb – der XR mobil-e. Die neuen Hochleistungszerkleinerer der QR-Klasse für Kunststoffe, Rest- und Altholz sowie zur Akten- und Datenvernichtung werden am Markt eingeführt.

Auf der IFAT 2016 ist erstmals eine XR mobil-e zu sehen. 2017 werden bereits 10 mobile XR-Maschinen verkauft.



2017: Der Erweiterungsbau für das neue Service-Center wird eröffnet.



2019 wird eine zusätzliche Ebene mit großem Konferenzraum, Loggia, Terrasse, Besprechungs- und Schulungsraum gebaut. Außerdem wird das Technikum umgebaut und die Fläche für die Großmaschinenmontage erweitert. Ebenso entstehen neue Parkflächen.

2020: Wir feiern unser 50-jähriges Jubiläum.

Diesem Motto von Anton Unterwurzacher haben wir es wohl zu verdanken, dass UNTHA heute so dasteht, wie wir es kennen.



„Geht ned, gibt's ned“

Interview mit Anton Unterwurzacher

1970 übernahm Anton Unterwurzacher die Schlosserei seines Meisters und fertigte unter anderem Portale und Salzringe für Lagerhäuser. Der Startschuss für die Zerkleinerungstechnik kam Ende der 70er Jahre, als sich Christian Hasenbichler vom Kuchler SPAR Markt mit einer Anfrage an Herrn Unterwurzacher wandte. Er war auf der Suche nach einer funktionierenden Lösung zur Entsorgung der Vielzahl an Holzkisten und Kartonagen, die täglich bei ihm anfielen. Gemeinsam begannen

die beiden mit der Entwicklung eines Zerkleinerers inkl. automatischer Verbrennungsanlage. Als Herr Hasenbichler aus privaten Gründen aussteigen musste, machte Anton Unterwurzacher alleine weiter und entwickelte den 4-Weller, den wir alle kennen.

Der Prototyp dieses 4-Wellers mit Lochsieb steht heute noch im Keller des SPAR Markts in Kuchl und gilt laut Christian Hasenbichler als unverkäuflich.

Wir haben mit Anton Unterwurzacher über seine Anfänge und seine heutige Sicht der Dinge gesprochen. Rückblickend meint er:

„Ich habe nicht darüber nachgedacht, wie sich die Firma entwickeln wird. Mein Ziel war es immer, die Produkte nach den Anforderungen der Kunden weiterzuentwickeln. Der Kunde war schon damals König. Wir mussten immer wieder Lehrgeld bezahlen. Dass sich die Firma so entwickelt hat, dazu gehörte auch eine Menge Glück.“

Wie wichtig ist Dir der Standort Kuchl?

„Der Standort Kuchl ist mir sehr wichtig. Ich bin hier geboren und aufgewachsen. Habe hier alles aufgebaut und wünsche mir, dass UNTHA hier bleibt.“

Gibt es Wünsche/Ratschläge an das heutige Unternehmen?

„Ich bin mit der Arbeit von Alois mehr als zufrieden. Der einzige Ratschlag, den ich ihm geben möchte ist, dass es wichtig ist, selber Entscheidungen zu treffen. Es ist nicht immer ratsam, auf andere zu hören.“

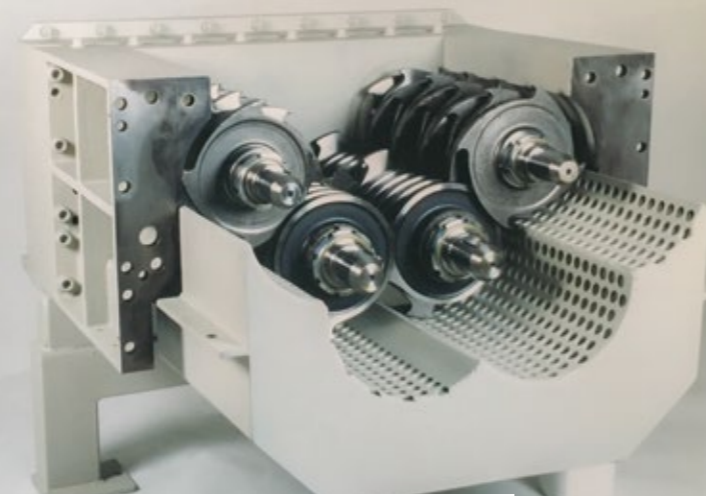
Was sind heute Deine Leidenschaften/Hobbies...?

„Meine große Leidenschaft sind die Berge. Das war schon immer so. Von Beginn an dienten sie als Ausgleich zum Stress in der Firma. Außerdem wandere und reise ich gerne.“

Hiermit möchten wir uns im Namen aller bei Anton Unterwurzacher für seinen Weitblick bedanken. Nur dadurch war es überhaupt möglich, dass sich UNTHA so entwickelt hat. Wir wünschen ihm weiterhin ein reges Interesse an dem Unternehmen, vor allem aber Gesundheit und Zeit mit seiner Familie.

Bildergalerie

50 Jahre UNTHA. Was könnte die bewegte Geschichte des Unternehmens besser beschreiben als Bilder? Kommen Sie mit auf die Zeitreise durch fünf Jahrzehnte UNTHA!



1983: Patent 4-Wellen-Schneidsystem mit Lochgitter



2010: Sales Partner Conference



2010: UNTHA gewinnt Salzburger Innovationspreis



1986: Fertigstellung 50. Maschine



1989: Erster Messeauftritt



2014: Besuch EU Komissar Johannes Hahn



2014: Start Erweiterungsba



1990: Erstes UNTHA Firmengebäude



1991: Versuch im Freien



2016: Messeauftritt IFAT



2019: Firmengründer Anton Unterwurzacher feiert 80. Geburtstag



1998: Firmenfeier



2009: Betriebsversammlung



2020: AI IoT Event in Wien



2022: UNTHA Headquarter

Innovationen

Die Erfolgsgeschichte geht weiter

GENIUS denkt mit

Das von UNTHA neu entwickelte, intelligente Zustandsüberwachungssystem GENIUS ist sozusagen das Gehirn jeder Zerkleinerungsmaschine. Das Condition Monitoring Tool kann prinzipiell in jede UNTHA Maschine integriert werden und bündelt für den Benutzer alle Informationen, die er über seine Anlage benötigt. Alle nötigen Betriebs- und Prozessdaten wie Stromkosten, Temperatur oder die Überwachung von prozesskritischen Komponenten können in Echtzeit problemlos und übersichtlich online und über jedes Endgerät abgerufen werden. Das ist für den Anwender nicht nur sehr komfortabel, sondern reduziert ungeplante und teure Stillstandszeiten der Maschine und erhöht Verfügbarkeit und Produktivität. Auftretende Störungen werden unmittelbar angezeigt, was deren Behebung beschleunigt. Weitere Vorteile für den Benutzer sind das frühzeitige Erkennen von Abweichungen und Maßnahmen zur Prozessoptimierung. Die Daten werden übersichtlich und benutzerfreundlich im Kundenportal „MyUNTHA“ dargestellt.



Mit dem ZR2400 präsentiert UNTHA erstmals einen neuen 2-Wellen-Zerkleinerer für die Aufbereitung von Müll und Metallen. Dieser Shreddertyp wurde speziell für die grobe Vorzerkleinerung und hohe Durchsatzleistungen konzipiert, um optimales Outputmaterial für nachgeschaltete Sortierprozesse zu erzielen. Angetrieben wird der ZR2400 mit dem bewährten und energieeffizienten UNTHA Eco Power Drive. Für die effiziente Zerkleinerung der unterschiedlichen Materialien stehen zwei Schneidwerkstypen zur Verfügung. Ein besonderes Highlight ist das schnelle Wechseln des kompletten Schneidwerks. So können Stillstandszeiten auf ein Minimum reduziert werden. Angeboten wird der ZR2400-Zerkleinerer in einer stationären und einer mobilen Version, was dem Anwender höchstmögliche Flexibilität garantiert.

ZR2400



UNTHA Zerkleinerungsmaschinen sind weltweit im Einsatz und zeichnen sich durch ihre Verlässlichkeit und Langlebigkeit aus. Daher ist es besonders wichtig, auch nach dem Kauf eines Shredders bestens betreut zu werden. Das UNTHA Service Competence Centre ist der Garant für die umfangreichen Serviceleistungen, die Bestandskunden von ihrem verlässlichen Partner erwarten können.

UNTHA Service Competence Centre



Neues RC- Schneidwerk

Mit dem RC-Schneidwerk für die XR-Klasse hat UNTHA eine neuartige Messergeometrie mit verbessertem Einzugsverhalten entwickelt, mit der besonders hohe Durchsatzleistungen und ein sehr homogenes Output-Material möglich sind. Entwickelt wurde das robuste Schneidwerk für die Vorzerkleinerung von besonders sperrigen und störstoffbehafteten Materialien.



Referenzen

Pro Jahr verlassen rund 400 Maschinen unser Werk in Kuchl und gehen in die ganze Welt. Der Eigenfertigungsanteil im Werk in Kuchl liegt bei ca. 80 Prozent. Mit Schweißerei, Lackiererei und CNC-Bearbeitungszentren im Haus können maximale Flexibilität, Anpassungsfähigkeit und kurze Lieferzeiten gewährleistet sowie die Qualität bestmöglich gesichert werden. Eine eigene Entwicklungsabteilung arbeitet an der stetigen Weiterentwicklung von innovativen Zerkleinerungslösungen. Darüber hinaus verfügt UNTHA mit dem Testcenter über ein Versuchszentrum direkt im Werk. Dort wird das Material des Kunden in unterschiedlichsten Maschinen-, Technik- und Anwendungskonstellationen getestet, um so die optimale Lösung herausfiltern zu können. Die Maschinenauslegung richtet sich nach den Anforderungen des Kunden sowie

den Materialien, die es zu verarbeiten gilt. Der überwiegende Anteil der Maschinen aus UNTHA Produktion sind individuelle Lösungen. Mehr als 10.000 Referenzanlagen sind weltweit in Betrieb. Kunden aus dem Müll- und Recyclingbereich, holzbe- und -verarbeitende Unternehmen, private Entsorger, große Industriebetriebe, kleine Tischlereien, Krankenhäuser, Kommunen – die Palette unserer Referenzen ist so breit wie unser Produktangebot. Wir sind überzeugt, unseren Kunden mit unserem Angebot die beste Lösung für ihre Anforderung bieten zu können. Aber lassen wir doch jene sprechen, die unsere zuverlässigen Produkte aus ihrem täglichen Einsatz kennen und am besten wissen, wo unsere Stärken liegen: Sehen Sie hier eine kleine Auswahl an weltweiten Referenzen.



Unser Vertriebspartner-Netzwerk

Vom Headquarter in Kuchl in Österreich spannt sich das UNTHA Vertriebsnetz mittlerweile quer über viele Länder und alle Kontinente. Da sind einerseits die Töchter in den USA, Großbritannien, Polen und Deutschland. Und da ist das weltweite Vertriebsnetz, mit dessen Hilfe UNTHA shredding technology heute in mehr als 40 Ländern auf allen Kontinenten vertreten ist. Mit einer Exportquote von 90 Prozent ist aus der ursprünglich kleinen Schlosserei innerhalb der letzten 50 Jahre einer der bedeutendsten Hersteller in einer wachsenden und zukunftsorientierten Branche geworden.

Dieser Erfolg hängt von vielen Faktoren ab. Einer der wichtigsten Eckpfeiler dafür sind verlässliche Partner, die sich mit dem Unternehmen, den innovativen Produkten und Dienstleistungen identifizieren und den Vertrieb aktiv in den jeweiligen Märkten vorantreiben. Viele der Vertriebspartner begleiten unser Unternehmen seit vielen Jahren und Jahrzehnten. Sie sind Teil unseres erfolgreichen Expansionskurses. Dafür sagen wir herzlich Danke und freuen uns, wenn sie uns auch auf dem gemeinsamen Weg in die Zukunft begleiten.

UNTHA shredding technology GmbH

Kellau 141
5431 Kuchl | Österreich
Tel.: +43 6244 7016 0
Fax: +43 6244 7016 1
info@untha.com
www.untha.com

IMPRESSUM:

Herausgeber:

Redaktion:

Layout & Grafik:

Lektorat:

Ausgabe:

UNTHA shredding technology GmbH
Sandra Hribnik, Martina Schörghofer,
Christoph Walchhofer, Thomas Schmid,
Alois Kitzberger

Christina Steger

Susanne Schwaiger

05/22